**Handreichung zur Anfertigung einer schriftlichen Ausarbeitung zur Gestaltung einer Lernumgebung für das häusliche Arbeiten (Homeschooling)**

Diese Handreichung ist als Empfehlung und Orientierung für das eigene Verfassen einer schriftlichen Ausarbeitung im Rahmen einer Ersatzleistung zu sehen und soll keine endgültige Vorgabe, sondern eine Hilfestellung darstellen.

Da wir uns zum jetzigen Zeitpunkt in einem Prozess befinden, freuen wir uns über Rückmeldungen und Ergänzungen zu dieser Handreichung, damit in regelmäßigen Abständen eine Aktualisierung und Präzisierung vorgenommen werden kann.
Individuelle Absprachen zwischen LiV und Ausbildungskraft sind natürlich möglich und gewünscht.

Grundsätzlich wird empfohlen, die Handreichung zur schriftlichen Unterrichtsvorbereitung als Grundlage zu nutzen und ggf. zu variieren. Die schriftliche Ausarbeitung sollte acht Seiten zzgl. Deckblatt, Anhang und Literaturverzeichnis nicht überschreiten.

Die schriftliche Ausarbeitung sollte so transparent formuliert sein, dass ein Außenstehender Leser (Mentorin/ Mentor, Schulleitung bzw. Ausbildungskraft) die Unterrichtskonzeption in der Zusammenschau mit den Materialien und Medien fachlich, didaktisch und methodisch nachvollziehen und verstehen kann.

Es empfiehlt sich, das Aufgabenpaket an die Lernenden vorab zu versenden, damit vor oder zum Kolloquium bereits (erste) Schülerergebnisse vorliegen, die zur Auswertung hinzugezogen werden können. Möglich wäre auch, die Ergebnisse der Ausbildungskraft zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung zu stellen, sollte es aus organisatorischen Gründen nicht anders möglich sein.

Folgende Teile werden für die schriftliche Ausarbeitung empfohlen:

* **Deckblatt**
* **Allgemeine und spezielle Lernvoraussetzungen**
Dabei könnten diese um die Aspekte der Unterrichtsorganisation gekürzt werden. Das grundsätzliche Arbeiten der Kinder zu Hause (Kontakt zu den Kindern, Eltern sowie das Arbeitspensum könnten stattdessen aufgenommen werden, sofern dies für die Konzeption relevant ist)
* **Sachanalyse** in Bezug auf die erstellte Lernumgebung
Ggf. Beschreibung der verwendeten App
* **Darstellung der didaktischen Schwerpunktsetzungen**
	+ Ggf. Begründung der Auswahl eines Tools oder App aus didaktischer Sicht
	+ Verzahnung des Angebots mit Inhalten des Präsenzunterrichts
* **Angestrebter Kompetenzzuwachs** (ggf. differenzierte Kompetenzzuwächse ausweisen)
* **Aufbau der Lernumgebung**
	+ Welches Vorgehen auf Seiten der Lernenden ist intendiert?
	+ Weshalb diese Anordnung? Ggf. methodische Differenzierung, Organisation, verwendete digitale Instrumente, Überblick über die Angebote (Lösungsblätter, Übersichtsplan etc.)
	+ geplanter zeitlicher Umfang, wie werden die Ergebnisse gesammelt?
	+ Ggf. methodische Verzahnung mit den Angeboten des Präsenzunterrichts
* **Literaturverzeichnis, Quellenverzeichnis**
* **Aufgabenpaket** für die Lernenden inklusive Lösungen sowie allen Materialien und Medien
* **Eigenproduktionen** der Lernenden (falls vorhanden)